

Gefragt – Erklärt

Für viele von uns selbstverständlich...aber mindestens genauso viele verstehen nur Bahnhof.

Was verbirgt sich eigentlich hinter den ganzen Abkürzungen.

In einem Gemeinschaftsprojekt der PSK Landesgruppe Rheinland und der PSK Ortsgruppe Essen haben wir eine Liste erstellt um Abkürzungen und Begriffe etwas verständlicher darzustellen.

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Sie soll lediglich eine Erleichterung im Umgang mit Abkürzungen und Begriffen darstellen.

Hier geht es zum Download:



# Abkürzungen und Begriffe



## Organisationen, Verbände, Vereine, Organe

PSK	Pinscher Schnauzer Klub 1895 e.V
F.C.I.	Fédération Cynologique Internationale
VDH	Verband für das Deutsche Hundewesen
ISPU	Internationale Schnauzer Pinscher Union
DHV	Deutscher Hundesport Verband
DVG	Deutscher Verband für Gebrauchshunde
AZG	Arbeitsgemeinschaft für Zucht- und Gebrauchshunde
LG	Landesgruppe
OG	Ortsgruppe
PuS	Pinscher und Schnauzer Zeitung
ER	Ehrenrat
JHV	Jahreshauptversammlung

## Pinscher und Schnauzer Rassen

<b>RS</b>  • RSs • RSps • RSss	<b>Riesenschnauzer</b> FCI-Standard Nr.: 181  • Riesenschnauzer schwarz • Riesenschnauzer pfeffer-salz • Riesenschnauzer schwarz-silber
<b>S</b>  • Ss • Sps	<b>Schnauzer</b> FCI-Standard Nr.: 182  • Schnauzer schwarz • Schnauzer pfeffer-salz
<b>ZS</b>  • ZSs • ZSps • ZSss • ZSw	<b>Zwergschnauzer</b> FCI-Standard Nr.: 183  • Zwergschnauzer schwarz • Zwergschnauzer pfeffer-salz • Zwergschnauzer schwarz-silber • Zwergschnauzer weiß
<b>DP</b>	<b>Deutscher Pinscher</b> FCI-Standard Nr.: 184
<b>ZP</b>	<b>Zwergpinscher</b> FCI-Standard Nr.: 185
<b>AP</b>	<b>Affenpinscher</b> FCI-Standard Nr.: 186

## Gesundheit (1)

<b>HD</b>	<b>Hüftgelenkdysplasie</b> Die Hüftdysplasie oder Hüftgelenkdysplasie des Hundes ist eine Fehlentwicklung des Hüftgelenks. Betroffen sind sämtliche Hunderassen, wobei großwüchsige Rassen das Krankheitsbild besonders häufig ausbilden. <ul style="list-style-type: none"><li>• HD A1, A, A2</li><li>• HD B1, B, B2</li><li>• HD C1, C, C2</li><li>• HD D1, D, D2</li><li>• HD E1, E, E2</li></ul> <ul style="list-style-type: none"><li>• kein Hinweis für Hüftgelenkdysplasie</li><li>• Übergangsform (fast normal)</li><li>• leichte Hüftgelenkdysplasie</li><li>• mittlere Hüftgelenkdysplasie</li><li>• schwere Hüftgelenkdysplasie</li></ul>
<b>ED</b>	<b>Ellbogengelenkdysplasie, Ellbogendysplasie</b> Fehlbildung des Ellenbogens bzw. des am Ellenbogengelenk beteiligten Strukturen (Knorpel und Knochen).
<b>DM Exon 2</b>	<b>Degenerative Myelopathie</b> Die canine degenerative Myelopathie (DM) ist eine schwere neurodegenerative Erkrankung mit spätem Beginn ungefähr ab dem 8. Lebensjahr... (Quelle: laboklin.de 11-22)
<b>DCM</b>	<b>Dilatative Kardiomyopathie</b> Die dilatative Kardiomyopathie (DCM) ist eine krankhafte Erweiterung (Dilatation) des Herzmuskels, besonders des linken Ventrikels. Durch einen systolischen Pumpfehler kommt es zum fortschreitenden Verlust der Auswurfleistung. (Quelle: de.wikipedia.org 11-22)
<b>HUU/SLC</b>	<b>Hyperurikosurie</b> Die Hyperurikosurie und Hyperurikämie ist eine von Geburt an auftretende Veränderung im Purinstoffwechsel...(Quelle: laboklin.de 11-22)
<b>prcd-PRA</b>	<b>Progressive Retinaatrophie</b> Die progressive Retinaatrophie (PRA) ist eine Augenerkrankung, die zu einer Degeneration der Netzhaut (Retina) und durch kontinuierliches Fortschreiten zur Erblindung führt...(Quelle: laboklin.de 11-22)
<b>NECAP1-PRA</b>	<b>Progressive Retinaatrophie</b> Progressive Retinaatrophien beim Hund stellen eine heterogene Gruppe genetisch bedingter Erkrankungen dar, die sich durch eine Retina-Degeneration und in den meisten Fällen eine damit einhergehende Blindheit kennzeichnen lassen...(Quelle: laboklin.de 11-22)
<b>CMT</b>	<b>Charcot-Marie-Tooth Neuropathie</b> Bei betroffenen Hunden der Rasse Zwergschnauzer, die an der Charcot-Marie-Tooth Neuropathie (CMT) leiden, kommt es meist schon im Alter von bis zu 2 Jahren zu einem sogenannten Megaösophagus, der zu häufigem Aufstoßen führt...(Quelle: labogen.com 11-22)
<b>MAC</b>	<b>Mycobacterium-avium-Komplex-Sensitivität</b> Beim Zwergschnauzer tritt eine angeborene Immunschwäche (Immundefizienz) gegenüber Keimen aus dem Mycobacterium avium Komplex (MAC) und dem Bakterium Mycobacterium intracellulare auf. Das heißt, betroffene Hunde sind anfälliger für Infektionen mit diesen Bakterien (genetische Prädisposition), da ihr Körper sich erblich bedingt nicht so gut, gegen diese wehren kann...(Quelle: labogen.com 11-22)

## Gesundheit (2)

<b>PMDS</b>	<b>Myotonia congenita, Müller-Gang Persistenz Syndrom</b> Das Müller-Gang-Persistenzsyndrom (PMDS) ist eine angeborene Störung der frühen Geschlechtsentwicklung. Es wird bei betroffenen Hunden durch eine Genveränderung (Mutation im MISRII-Gen) hervorgerufen. Dabei wird während der Geschlechtsdifferenzierung der namensgebende Müller-Gang, aus welchem sich bei weiblichen Tieren deren Geschlechtsorgane entwickeln, bei männlichen Tieren (Rüden) nicht zurückgebildet. Die äußeren Genitalien sind im Normalfall voll ausgebildet. Bei 50% der betroffenen Tiere sinken die Hoden nicht ab (Hodendystopie), was zu Unfruchtbarkeit und ggf. Tumorbildung führen kann...(Quelle: labogen.com 11-22)
<b>Typ B1-PRA HIVEP3</b>	<b>Progressive Retinaatrophie</b> Die Progressive Retinaatrophie (PRA) ist eine fortschreitende Erkrankung der Netzhaut (Retina). Dabei werden die Photorezeptoren des Auges im Laufe der Zeit zerstört. Dies führt zu zunehmenden Nachtblindheit sowie dem Verlust der Anpassung des Sehvermögens...(Quelle: labogen.com 11-22)
<b>Comma Defect</b>	<b>Spondylkostale Dysostose</b> Bei dieser Erbkrankheit handelt es sich um eine sogenannte Segmentationsstörungen der Wirbelsäule und der Rippen. Betroffene Hunde wachsen nicht gleichmäßig und weniger als ihre Altersgenossen. Sie weisen bereits als Neugeborene eine Verkürzung der Wirbelsäule sowie Defekte der Rippen auf. Charakteristisch sind auch die prominente Stirn sowie der ausladende Hinterkopf. Zusätzlich können die Zehen fehlgebildet sein und Defekte der Bauchwand auftreten. Die fehlgebildeten Rippen verursachen einen verkleinerten Brustkorb, wodurch die Lungenfunktion eingeschränkt und die Atmung der Hunde erschwert ist...(Quelle: labogen.com 11-22)
<b>Genotyp</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Genotyp N/N</li><li>• Genotyp N/mut</li><li>• Genotyp mut/mut</li></ul>	<b>Gesamtheit der Erbfaktoren eines Lebewesens</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• (homozygot gesund): Dieses Tier trägt die Mutation nicht und hat ein extrem geringes Risiko an der Krankheit zu erkranken. Es kann die Mutation nicht an seine Nachkommen weitergeben.</li><li>• heterozygoter Träger): Dieses Tier trägt eine Kopie des mutierten Gens. Es hat ein extrem geringes Risiko an der Krankheit zu erkranken, gibt die Mutation aber mit einer Wahrscheinlichkeit von 50% an seine Nachkommen weiter. Ein solches Tier sollte nur mit einem mutations-freien Tier verpaart werden.</li><li>• (homozygot betroffen): Dieses Tier trägt zwei Kopien des mutierten Gens und hat ein extrem hohes Risiko an der Erbkrankheit zu erkranken. Es gibt die Mutation zu 100% an seine Nachkommen weiter und sollte nur mit mutations-freien Tieren verpaart werden.</li></ul> <p>Träger geben die Erbanlage mit einer Wahrscheinlichkeit von 50% an ihre Nachkommen weiter. Bei der Verpaarung von zwei Trägern besteht die Gefahr, dass die Nachkommen von der Erkrankung betroffen sind (25%). Die Existenz von Trägern in einer gesunden Population erhöht die Variabilität des gesamten Genpools, weshalb diese nicht kategorisch von der Zucht ausgeschlossen werden sollten. Eine Verpaarung sollte jedoch immer nur mit mutations-freien Tieren erfolgen, so dass keine homozygot betroffenen Tiere entstehen können....(Quelle: labogen.com 11-22)</p>

## Gesundheit (3)

<b>DOK</b>	<b>Dortmunder Kreis</b> (Gesellschaft für Diagnostik genetisch bedingter Augenerkrankungen)
<b>MPP/PPM</b>	<b>Membrana pupillaris persistens</b> angeborene, fehlende Rückbildung embryonaler Gefäßstrukturen im Bereich der Pupillenöffnung, evtl. mit Trübung der Linse u./od. Hornhaut (Quelle: dok-vet.de 11-22)
<b>PHTVL/PHPV</b>	<b>Persistierende hyperplastische Tunica vasculosa lentis/Persistierendes hyperplastisches primäres Vitreum</b> Gruppe von angeborenen Mißbildungen, durch fehlende Rückbildung, bzw. Proliferation embryonaler Gefäßstrukturen der Linse bzw. des embryonalen Glaskörpers; versch. Schweregrade; Folge evtl. Linsentrübungen (Quelle: dok-vet.de 11-22)
<b>RD</b>	<b>Retinadysplasie</b> angeborene Fehlentwicklung der Netzhaut; je nach Schweregrad in Form von Falten u. Rosetten (leichte, fokale Formen), bzw. Netzhautablösungen; schwere Dysplasieformen können Retina-degenerationen nach sich ziehen. (Quelle: dok-vet.de 11-22)
<b>CEA</b>	<b>Collie Eye Anomaly - Collie-Augen-Anomalie</b> Oberbegriff für eine Gruppe von angeborenen, rezessiv vererbten Entwicklungsstörungen des Augenhintergrundes. Die Beeinträchtigung des Sehvermögens variiert mit dem Schweregrad der Veränderungen; die Erkrankung schreitet im weiteren Leben i.d.R. nicht fort. (Quelle: dok-vet.de 11-22)
<b>Katarakt</b>	<b>Grauer Star</b> jede unphysiologische Trübung der Linse oder der Linsenkapsel unabhängig von der Ursache (erblich oder nicht erblich), dem Ausmaß (minimale Trübung oder vollständig getrübbte Linse), oder dem Zeitpunkt des Auftretens (angeboren oder erworben). Jede Katarakt, ob ein oder beidseitig, wird als erblich (HC = Hereditäre Cataract) bedingt angesehen, sofern sich nicht eindeutige Hinweise auf eine andere Ursache (Verletzungen, Stoffwechselstörungen z.B. Diabetes mellitus, Entzündungen, MPP) ergeben. (Quelle: dok-vet.de 11-22)
<b>Mikropapille</b>	angeborener, zu klein ausgebildeter Sehnervenkopf (Quelle: dok-vet.de 11-22)
<b>Entropium</b>	Einwärtsrollung des Lidrandes oder von Teilen davon zum Auge hin (Quelle: dok-vet.de 11-22)
<b>Trichiasis</b>	Körperhaare, die in normaler Position entspringen und durch Richtungsänderung (z.B. Nasenfalten) Kontakt zu Hornhaut u./o. Bindehaut bekommen und Irritation verursachen (Quelle: dok-vet.de 11-22)
<b>Ektropium</b>	Es handelt sich um eine Fehlstellung des Augenlids, die sich dadurch äußert, dass der Lidrand nach außen gedreht ist und das Lid scheinbar herabhängt. (Quelle: wamiz.de 11-22)
<b>Makroblepharon</b>	Ein Makroblepharon ist eine zu große Lidspalte, die das Auge nur ungenügend schützt. (Quelle: tieraugen.com 11-22)
<b>Distichiasis</b>	aus dem Lidrand entspringende Haare (Wimpern beim Mensch) (Quelle: dok-vet.de 11-22)
<b>Ektopische Zilie</b>	ein Haar oder mehrere Haare, die durch die Lidbindehaut in Richtung Hornhaut wachsen u. i.d.R. deutliche Irritationen verursachen. (Quelle: dok-vet.de 11-22)
<b>Korneadystrophie</b>	Nichtentzündliche, oft durch Ablagerung von Lipidkristallen hervorgerufene Trübung der Hornhaut; erblicher Hintergrund bei versch. Rassen vermutet (Quelle: dok-vet.de 11-22)
<b>Linsenluxation</b>	Verlagerung der Linse aus ihrer normalen Position im Auge (Quelle: dok-vet.de 11-22)

## Sport (1)

<b>IGP-PO</b>	<b>Internationale Gebrauchshunde Prüfungsordnung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Der internationale Gebrauchshundesport besteht zu gleichen Teilen aus drei Abteilungen für die jeweils 100 Punkte vergeben werden können. Fährte, Unterordnung, Schutzdienst.</li><li>• Die Prüfungen können in den drei Prüfungsstufen IGP 1–3 abgelegt werden. Der Schwierigkeitsgrad wird mit jeder Stufe erhöht.</li></ul>
<b>NPO</b>	<b>Nationale Prüfungsordnung</b>
<b>BH/VT</b>	<b>Begleithundeprüfung mit Verhaltenstest und Verkehrssicherheitsteil</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die „Eingangsprüfung“ für alle Hundeführer mit ihrem Hund - Nachweis von Sachkunde der Hundeführer - nur Unterordnung, keine Schussabgabe - Mindestalter 15 Monate.</li></ul>
<b>IBGH</b>	<b>Internationale Begleithundeprüfungen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Prüfungsart in drei Stufen Unterordnung (IBGH 1   IBGH 2   IBGH 3) (mit bes. Reihenfolge der Übungen in Stufe 3) - nur Unterordnung, keine Schussabgabe</li><li>• <u>Voraussetzung:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• BH/VT - Mindestalter 15 Monate</li></ul></li></ul>
<b>IGP (seit 2019) davor IPO</b>	<b>Internationale Gebrauchshundeprüfungen</b> (entspricht der ehem. IPO) <ul style="list-style-type: none"><li>• Prüfungsarten: Fährte   Unterordnung   Schutzdienst (in drei Stufen)</li><li>• <u>Voraussetzung:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• IGP 1 = BH/VT - Mindestalter 18 Monate</li><li>• IGP 2 = IGP 1 - Mindestalter 19 Monate</li><li>• IGP 3 = IGP 2 - Mindestalter 20 Monate</li></ul></li></ul>
<b>IFH-V</b>	<b>Internationale Fährtenhundepfung - Vorstufe</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Eigenfährte, ähnlich wie IGP 3 (letzter von 4 Winkeln als spitzer Winkel)</li><li>• <u>Voraussetzung:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• BH/VT - Mindestalter 15 Monate</li></ul></li></ul>
<b>IFH</b>	<b>Internationale Fährtenhundepfung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fremdfährte in 2 Stufen (IFH 1 / IFH 2) mit Verleitung</li><li>• <u>Voraussetzung:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• IFH 1 = BH/VT - Mindestalter 18 Monate</li><li>• IFH 2 = IFH 1 / Mindestalter 19 Monate</li></ul></li></ul>
<b>IGP-FH</b>	<b>Internationale Gebrauchshunde Fährtenhundepfung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• 2 x Fremdfährte mit Verleitung (entspr. IFH 2) an 2 Tagen an verschiedenen Orten</li><li>• <u>Voraussetzung:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• (IFH 1) - BH/VT - Mindestalter 20 Monate</li></ul></li></ul>
<b>G Pr</b>	<b>Gebrauchshundeprüfung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Besteht aus den Abteilungen „B“ und „C“ (wie IGP) in 3 Stufen - HF bleibt freigestellt, in welcher Stufe er vorführt.</li><li>• <u>Voraussetzung:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• BH/VT - Mindestalter 15 Monate</li></ul></li></ul>
<b>Stö.Pr.</b>	<b>Stöberprüfungen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• In 3 Stufen (Stö.Pr. 1/ Stö.Pr. 2/ Stö.Pr. 3)</li><li>• <u>Voraussetzung:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• BH/VT / 15 Monate</li></ul></li></ul>

## Sport (2)

<b>IAD</b>	<b>Internationale Ausdauerprüfung (20 km)</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <u>Voraussetzung:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• BH/VT - Mindestalter 16 Monate</li></ul></li></ul> <p>(Für den PSK-Bereich gilt die AD des PSK)</p>
<b>F Pr</b>	<b>Fährtenprüfung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• in 3 Stufen ( F Pr 1   F Pr 2   F Pr 3, Ausführung wie Abt. „A“ in IGP) - HF bleibt freigestellt, in welcher Stufe er vorführt</li><li>• <u>Voraussetzung:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• BH/VT – Mindestalter 15 Monate</li></ul></li></ul>
<b>U Pr</b>	<b>Unterordnungsprüfung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• in 3 Stufen ( U Pr 1   U Pr 2   U Pr 3, Ausführung wie Abt. „B“ in IGP) - HF bleibt freigestellt, in welcher Stufe er vorführt</li><li>• <u>Voraussetzung:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• BH/VT - Mindestalter 15 Monate</li></ul></li></ul>
<b>S Pr</b>	<b>Schutzdienstprüfung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• in 3 Stufen ( S Pr 1   S Pr 2   S Pr 3, Ausführung wie Abt. „C“ in IGP) - HF bleibt freigestellt, in welcher Stufe er vorführt</li><li>• <u>Voraussetzung:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• BH/VT / Mindestalter 15 Monate</li></ul></li></ul>
<b>IGP-ZTP</b>	<b>Zuchtauglichkeitsprüfung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ist als Zusatzprüfung in der PO (Prüfungsordnung) IGP aufgeführt.</li><li>• <u>Voraussetzung:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• BH/VT – Mindestalter 18 Monate</li></ul></li></ul>
<b>IGP-V</b>	<b>Vorstufe</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ist als Zulassungsprüfung von der Kommission für Gebrauchshunde der FCI für die Meldung in die Gebrauchshundeklasse vorgesehen.</li><li>• <u>Voraussetzung:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• BH/VT – Mindestalter 15 Monate</li></ul></li></ul>

# Abkürzungen und Begriffe



## Sport (3)

THS	<b>Turnierhundsport</b>
PO-THS	<b>Prüfungsordnung Turnierhundsport</b>
VK	<b>Vierkampf</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• drei verschiedene Leistungsstufen VK 1   VK 2   VK 3</li><li>• <u>Disziplinen:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• Gehorsam   Hindernislauf   Slalom   Hürdenlauf</li></ul></li></ul>
CSC	<b>Combinations-Speed-Cup</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Drei Hundeführer sind mit ihren Hunden am Start und bilden ein Team. Der Parcours ist in drei Sektionen, gespickt mit Hindernissen, Slalomtoren und Wendestangen aufgeteilt und jeder Hundeführer steht mit seinem Hund an der ihm zugewiesenen Startposition und darf erst dann loslaufen, wenn der vorherige Läufer sein Ziel erreicht hat.</li></ul>
DK	<b>Dreikampf</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• drei verschiedene Leistungsstufen VK 1   VK 2   VK 3</li><li>• <u>Disziplinen:</u><ul style="list-style-type: none"><li>• Hindernislauf   Slalom   Hürdenlauf</li></ul></li></ul> <p>Da der Hund diese Laufdisziplinen üblicherweise schneller und leichter erlernt als den perfekten Gehorsam, ist es ideal hierüber den Einstieg.</p>
HL	<b>Hindernislauf</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Der Hindernislauf aus dem Vierkampf wird als eigenständige Disziplin ausgeführt.</li></ul>
SH	<b>Shorty</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zwei parallele Hindernisbahnen sind die Aufgabe für die Teams. Durch die im Vergleich zum CSC leichtere Grundanforderung an den Ausbildungsstand von Hund und Hundeführer wird auch mit dem Shorty der Einstieg in den Wettkampfsport leichter gemacht. (Quelle: phv-stelle.de – 11.22)</li></ul>
KOC	<b>K.O.-Cup</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zwei Teams kämpfen auf parallelen, baugleichen Hindernisparcours um den Sieg. Im k.o.-System wird so der Tagesbeste ermittelt.</li></ul>
CC	<b>Canicross</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Canicross ist eine Sportart, bei der Hund und Mensch zusammen in einem Team laufen. Beim Canicross läuft der Hund vorne und der Läufer führt ihn von hinten mit Stimmkommandos. Es ist natürlich auch möglich, mit dem Hund neben dem Menschen zu laufen. (Quelle: nonstopdogwear.com 11.22)</li></ul>
GL	<b>Geländelauf</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• 1.000, 2.000- und 5.000m</li></ul>
DS	<b>Dog Scooter</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Hundeführer und ein bis zwei Hunde haben eine vorgegebene Strecke im Gelände mit dem Dogscooter zu durchfahren, wobei der Hundeführer den Hund durch mittreten oder mitlaufen unterstützen kann.</li></ul>
BJ	<b>Bikejöring</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Hundeführer und ein Hund haben eine vorgegebene Strecke im Gelände mit einem geländetauglichen Fahrrad zu durchfahren, wobei der Hundeführer durch mittreten unterstützen kann.</li></ul>



# Abkürzungen und Begriffe



## Sport (4)

AKZ	Ausbildungskennzeichen
LR	Leistungsrichter
SpB	Sportbeauftragter
KM	Körmeister
BLSP	Bundesleistungssiegerprüfung
FHSP	Fährtenhundsiegerprüfung
THSM	Turnierhundsportmeisterschaft
LGM	Landesgruppenmeisterschaft
GST	Grundstellung
PO	Prüfungsordnung
RA	Richteranweisung
Hz	Hörzeichen
PL	Prüfungsleiter
HL	Helfer
HF	Hundeführer
FL	Fährtenleger
BLsg	Bundesleistungssieger
FHsg	Fährtenhundsieger
LU	Leistungsurkunde
SchH (1   2   3)	Schutzhundprüfung
VPG (1   2   3)	Vielseitigkeitsprüfung
AD	<b>Ausdauerprüfung PSK</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Riesenschnauzer - 20 km</li><li>• Schnauzer und Deutsche Pinscher - 15 km</li><li>• Zwergrassen - 10 km</li></ul>
SKN	Sachkundenachweis
KöKI –I-	Körklasse -I-
KöKI –II-	Körklasse –II-
WH	Wachhund (-prüfung)
RT	Rettungshund (-prüfung)
DHP	Diensthundeprüfung

# Abkürzungen und Begriffe



## Ausstellung (1)

Ch.:VDH	<ul style="list-style-type: none"><li>• Deutscher Champion (VDH)</li></ul>
Ch.:D	<ul style="list-style-type: none"><li>• Deutscher Champion (PSK)</li></ul>
Kbsg.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Klubsieger</li></ul>
C.I.B.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Champion International de <b>Beauté</b></li><li>• Internationaler <b>Schönheits</b>champion</li></ul>
C.I.E.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Champion International d'<b>Exposition</b></li><li>• Internationaler <b>Ausstellung</b>schampion</li></ul>
C.I.T.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Champion International de <b>Travail</b></li><li>• Internationaler <b>Arbeits</b>champion</li></ul>
Jsg. Jjsg. Jvsg.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Jahressieger PSK</li><li>• Jahresjugendsieger PSK</li><li>• Jahresveteranensieger PSK</li></ul>
Esg. Ejsg.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Europasieger VDH</li><li>• Europajugendsieger VDH</li></ul>
Bsg. Bjsg.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bundessieger VDH</li><li>• Bundesjugendsieger VDH</li></ul>
Wsg. Wjsg. Wvsg.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Weltsieger</li><li>• Weltjugendsieger</li><li>• Weltveteranensieger</li></ul>
CAC	<ul style="list-style-type: none"><li>• Certificat d'Aptitude au Championat</li><li>• Anwartschaft für Titelvergaben Champion (national)</li></ul>
CACIB	<ul style="list-style-type: none"><li>• Certificat d'Aptitude au Championat International de Beauté</li><li>• Anwartschaft für Titelvergaben (international)</li></ul>
KSA	<ul style="list-style-type: none"><li>• Klubsieger Anwartschaft</li></ul>
SA	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sieger Anwartschaft</li></ul>
JSA	<ul style="list-style-type: none"><li>• Jahressiegerauslese</li></ul>
BSA	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bundessieger Ausstellung</li></ul>
ESA	<ul style="list-style-type: none"><li>• Europasieger Ausstellung</li></ul>
Crufts	<ul style="list-style-type: none"><li>• Crufts ist eine jährlich im März stattfindende Hundeschau im National Exhibition Centre (NEC) in Birmingham, Großbritannien. Sie gilt als die größte Hundeausstellung weltweit. Crufts besteht aus mehreren Veranstaltungen, die gleichzeitig durchgeführt werden. Die bedeutendste ist die Zuchtschau. Hier ausgezeichnet zu werden gilt als höchste Auszeichnung für den Züchter und den Hund. Die Crufts ist nach ihrem Gründer Charles Cruft benannt. (Quelle: de.wikipedia.org 11-22)</li></ul>

# Abkürzungen und Begriffe



## Ausstellung (2)

V	<ul style="list-style-type: none"><li>• Formwertnote/Zuchtbewertung (vorzüglich)</li></ul>
SG	<ul style="list-style-type: none"><li>• Formwertnote/Zuchtbewertung (sehr gut)</li></ul>
G	<ul style="list-style-type: none"><li>• Formwertnote/Zuchtbewertung (gut)</li></ul>
BOS	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Best Opposite Sex</b></li><li>• das sind der beste Rüde und die beste Hündin einer Rasse</li></ul>
BOB	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Best of Breed</b></li><li>• das ist der Beste Hund der Rasse, ermittelt aus den beiden BOS-Hunden</li></ul>
BIS	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Best in Show</b></li><li>• das ist der schönste Hund einer Ausstellung, ermittelt aus allen BOB-Hunden</li></ul>
BOG	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Best of Group</b></li><li>• das sind bei internationalen (CACIB) Ausstellungen die Besten der FCI-Gruppen</li></ul>
BOD	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Best of Day</b></li><li>• das sind die Tagessieger, die bei Zweitagesausstellungen aus den BOG ermittelt werden</li></ul>
JHO	<ul style="list-style-type: none"><li>• Jugendhandling-Ordnung</li></ul>
JH	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Jugendhandling</b></li></ul> <ul style="list-style-type: none"><li>• JH-AK I</li><li>• JH-AK II</li><li>• JH-Schnupperklasse I</li><li>• JH-Schnupperklasse II</li></ul> <ul style="list-style-type: none"><li>• Jugendhandling Altersklasse 1 – Jugendliche von 9-12 Jahre</li><li>• Jugendhandling Altersklasse 2 – Jugendliche von 13-17 Jahre</li><li>• Jugendhandling Schnupperklasse 1 – Jugendliche unter 9 Jahre</li><li>• Jugendhandling Schnupperklasse 2 – Jugendliche ab 9 Jahre, die noch ungeübt sind</li></ul>

## Zucht

HZW	<ul style="list-style-type: none"><li>• Hauptzuchtwart:in</li></ul>
LGZW	<ul style="list-style-type: none"><li>• Landesgruppenzuchtwart:in</li></ul>
AT	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ahnentafel</li></ul>
ZB ZB-Nr	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zuchtbuch</li><li>• Zuchtbuch Nummer</li></ul>
ZTB	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zuchttauglichkeits-Bescheinigung (ausl. Zuchtverband)</li></ul>
ZZL	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zuchtzulassung</li></ul>
K/L	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kör- und Leistungszucht</li></ul>
KM	<ul style="list-style-type: none"><li>• Körmeister:in</li></ul>
Kk 1 Kk 2	<ul style="list-style-type: none"><li>• Körklasse 1</li><li>• Körklasse 2</li></ul>